

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN RATHAUS 53773 HENNEF

AN DEN  
BÜRGERMEISTER DER STADT HENNEF  
HERRN Mario Dahm  
RATHAUS  
53773 HENNEF

**FRAKTION IM RAT DER STADT HENNEF**

**Matthias Ecke**  
Fraktionsvorsitzender  
**Astrid Stahn**  
Fraktionsgeschäftsführerin

Fraktionsgeschäftsstelle  
Rathaus, Raum 2.09, 53773 Hennef  
Tel: +49 (2242) 888 200  
Fax: +49 (2242) 888 7 200  
[gruene@hennef.de](mailto:gruene@hennef.de)

Hennef, 18. November 2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir folgenden Antrag für die nächste Sitzung des zuständigen Ausschusses:

**Antrag:**

Die Stadt Hennef setzt sich das Ziel, im Sinne der Verbesserung der Biodiversität, des Artenschutzes, und der Verbesserung des Mikroklimas sowie zur Verschönerung der Stadt eine nachhaltige Bepflanzung der Dächer des Hauptbahnhofes und der Bushaltestellen vorzunehmen. Es wird eine Zählung aller im Gebrauch stehenden Bushaltestellen vorgenommen. Es wird die statische Belastbarkeit der bestehenden Haltestellen für verschiedene Begrünungssysteme überprüft.

**Begründung:**

In vielen Städten und Gemeinden werden Begrünungen der Innenstadt als Mittel zur Erreichung einer ökologischen, schönen und attraktiven Innenstadt diskutiert. Die Verwaltung sollte prüfen, ob eine solche Begrünung des Bahnhofes und der Bushaltestellen für Hennef sinnvoll wäre. Als Beispiel kann sich an den Projekten der Städte Utrecht, Düsseldorf und Berlin orientiert werden.

- Die Stadt Hennef sollte den am 08.07.2019 ausgerufenen Klimanotstand aktiv durch Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen umsetzen. Zunehmende Anzahl und Heftigkeit von Starkregenereignissen, die die Kapazitäten der städtischen Kanalisation ausreizen, sowie Hitzeperioden, die die städtischen Trinkwasserquellen belasten, machen eine zeitnahe Reaktion erforderlich. Das Risiko dieser Ereignisse wird in den folgenden Jahren zunehmen.
- Darüber hinaus werden die Stimmen die sich eine schönere, grünere Innenstadt wünschen immer mehr und lauter. Die Temperaturen, vor allem in Hitzeperioden, nehmen in der Innenstadt zu. Die steigenden Temperaturen, bei einem gleichzeitig hohen Verkehrsaufkommen in der Innenstadt sorgen für suboptimale Lebensbedingungen für Bewohner und Besucher der Innenstadt.
- Unabhängig von der Klimawirkung und der sinkenden Lebensqualität, ist ein drastischer Rückgang von Insekten, die auf Blütenkräuter als Nahrungsquelle angewiesen sind zu beobachten. In der Folge nehmen auch die Tierarten, denen wiederum die Insekten als Nahrungsgrundlage dienen, wie z.B. Singvögel und Fledermäuse etc., ab. Hohe Versiegelungs- sowie geringe Grünflächenanteile, vor allem in Innenstädten, vertreiben die Tier- und Insektenwelt.

**Bankverbindung**

Bank: KSK Köln, IBAN: DE62 370 502 99 0000238014

[www.gruene-hennef.de](http://www.gruene-hennef.de)

Zusammengenommen führen die geschilderten Entwicklungen zu Nachteilen für Mensch und Umwelt, sodass die Stadt hier tätig werden sollte. Die Erhöhung des Grünflächenanteils bzw. des innerstädtischen Bewuchses, ist eine Möglichkeit um den geschilderten Entwicklungen entgegenzuwirken.

Mehr innerstädtische Pflanzen verbessern das Mikroklima durch ihre kühlende Wirkung im Sommer, nehmen Schadstoffe auf, verschönern die Innenstadt, speichern und halten Regenwasser in der Innenstadt bei gleichzeitiger Entlastung der Kanalisation und erhöhen die innerstädtische Biodiversität indem sie Insekten Lebensraum und Nahrung bieten.

Die Bepflanzung von Bushaltestellen bzw. Bahnhofsdächern bietet eine einfache und flächeneffiziente Möglichkeit um den Grünflächenanteil in der Stadt zu erhöhen. Nachfolgende Bedingungen für eine nachhaltige Begrünung sollten mindestens berücksichtigt werden:

- Torffreie Pflanzenerde
- Winter- und hitzebeständige Pflanzen
- Einheimische, regionale Pflanzen (Nahrung und Lebensraum für einheimische Insekten)
- Vermeidung von Plastikmaterialien im Sinne der Vermeidung von Mikroplastik



gez. Matthias Ecke  
Fraktionsvorsitzender  
Bündnis 90 / Die Grünen

Astrid Stahn  
Fraktionsgeschäftsführerin  
Bündnis 90 / Die Grünen

gez. Michael Munk  
Mitglied Grüne Jugend

Miriam Deimel  
Sachkundige Bürgerin  
Vorsitzende Grüne Jugend

#### **Bankverbindung**

Bank: KSK Köln, IBAN: DE62 370 502 99 0000238014

[www.gruene-hennef.de](http://www.gruene-hennef.de)